FAUST Y KAMMANN S. A.

APARTADO 407

BARCELONA

Gillion XX



ROBERT GÜLZOW

ORCHIDEEN- KACTEEN- UND PALMEN-VERSAND

COMMERZ. UND PRIVATBANK DEP. KASSE D BERLIN W 15 KAISERALLEE 211.

TELEFON: J 2 OLIVA 1693

TELEGRAPH: GÜLZOW BERLIN 15
A.B.C. OR MORSE CODE USED.

AWARDED THE HIGHEST HONOURS AT THE GREAT INTERNATIONAL EXIBITIONS AT LEIPZIG, BRÜXELLES AND LONDON SINCE 1893 OF THE LATE "MELBOURNE NURSERIES" BEXLEYHEATH, KENT, ENGLAND.

N./G.

BERLIN W 15, HOHENZOLLERNDAMM 11 AM HOHENZOLLERNPLATZ

10 - 3 - 29.

Herrn

Carlos Faust,

Ronda Universidad, 16

BARCELONA.

Sehr geehrter Herr!

Im Besitze Ihres Geehrten von Februar 1930, betreffend aus Afrika stammende Succulenten, kann ich Ihnen folgende Arten in gesunden und kräftigen Exemplaren anbieten, freibleibend:

1	Euphorbia resenifera, 36 triebig, 22 x 22 cm	Mark 100 -
ī	= Ammak, 100 x 15 cm	100,-
ī	= = 90 x 15 cm	80,-
1	=	60,-
1	= virosa, 80 x 30 cm	
1	meutra, Berger 140 x 15 cm	120,-
ī	= splendens, 17 triebig loo x 80 cm	120,-
10		'a 20
50		THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
10		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
10	are partially and a though	'a 3,-
10	antique moderatores s s s To v oo om	a 25,-
3	Aloe Marlottii, 20 x 25 cm	'a 20,-
	= Dawiana, 20 x lo cm	'a 10,-
50	= variegata, 10 - 15 cm	'a 6,-
50	Stapelia Hanburyana	'a 2,50
10	= grandiflora,	'a 5,-
10	= gigantea,	'a 7,50
10	Gasteria verucosa,	'a 5,-
20	= hybrida, (Sämlinge).	'a 3,50
and manager	阿斯斯斯尔工程的	東京の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の日本の

Oben erwähnte Pflanzen kommen aus meinen Beständen, würde aber auf Wunsch weitere gewünschte Arten für Ihre geschätzte Lieferung erstehen, wenn Sie mir gütigst etwaige Grösse, sowie Preislage mitteilen wollen.

Ihrer baldigen geschätzten Antwort entgegensehend,

Hochachtungsvoll,

F. Spirlan !

Julgon: Jasterias alve: 6 \$ \$ prolifere albo - cincla a' M 1.50 scabirima * 3 Marlothii . 20. -Havorthia . . 3. postgrenata 6 allelinea 2.-. 3. – soraria 16 afferniala var. muer 2. -. 4. – umbellata 12 3 glabrata concolor + 3 variegala n " 6. margaritifera granasa 3. -* 3 Janiana . 10. pal: Ja 2, recurvae haevior Crassula 2. -. 1. -Thui Ofii Rheinvoldti i 3. -6 1. -Sebragona 2. refusa hrica canther with a thinmak x 6 . . 1. -2, -Sessalata × 6 " Klein vernessa 2. -5. -× 3 antiquesim virescens 2. -. 3. -X 6 abropurpurea viris. 2. meloformis - 5. hes curlosi outhermin nentra aurantialum 12. -1. -Belburn resimifera " 5. – 1. -Schimperic' calcareum , 2, -2. -1. -1 2. -Herpentina dens u'm 1. yasterias psendolruncalellum acinacifulia . 1. -2, -Invantesi: 2. -, 1. -Fruncasellum amveno . 1. – Tapelia angulata Cornala 1. -" 1. alloicours - 1. echinaha charybol's exavala . 1. -1. c: Colata - 3.50 hybrida clypeale 1. lingua d. -2, -Consparcate obbusifolia 1. olecora 1. nispida 5. -

Hapelia
4 lunospe 3.5 luxurians 2.5 muricala 1.3 penhagona 3.3 purpurea 3.1 quinquenervis 5.2 radiala 2.2 rufescens 2.4 shelaha 1.-

3 variegala, var eristala 5. -

Gulzow - Mary 1931 3 alve soraria 4 " Narlothic 2 Inphorbia ammak 2 antiquerum \$3 artropurpurea 3 Hapelin Hamburyana \$3 serpentina Eight Majelias 3 albieours 3 luxurians 4 Charybris 4 muritate 3 ciliblata 2 pentagona 3 elypeata 1 quinquenervis 13 1 purpurea 3 conspurcate 2 radiate 2 Jecorn 2 rufescens 3 hispida 4 stellate 2 limate 1 var. Bristaka 3



Mam. Gülzowiana

Telefon: J 2 Oliva 1693 Commerz- u. Privatbank Depositen-Kasse D, Berlin W 15 Kaiserallee 211

N./G.

ROBERT GULZOW

Gegr. 1890

Kakteen Special-Kulturen

Gegr. 1890

Lichterfelde-West, Lichterfelder Straße 69

Berlin W 15,
Hohenzollerndamm 11
Am Hohenzollernpletz

10 - 12 - 32.

Herry

C. Faust,

Tegernsee.

Landhaus Faust.

Durch den Rechtsanwalt, Herrn Dr. Erich Reichenbach in Leipzig werde ich mit Schreiben vom 5 d.M. aufgefordert, den mir seiner
Zeit überwiesenen Betrag in Höhe von Mark 50,- an ihn zurück zu zahle
len . Ich nehme nun Veranlassung, Ihnen über den, mir sehr unangenehmen Fall nähere Aufklärung zu geben:

Die Firma Lisbeth Mayer, (Inh. Karl Grossmann) Kakteen-Speciaf Geschäft in Frankfurt-M. Grosse Eschenheimer Str. 41 a. bestellte unterm 11-6-30 bestellte 2 jähr. Sämlinge von Mam. Gülzowiana á 1,5 50 und zwar im Gesammtbetrage von Mark 50,-. Am 12-6-30 erhielt ich durch die Post den Betrag von Mark 50,- überwiesen. Auf dem Postabschnitt war der Absender wie auch die nähere Wohnungsadresse desselben nicht angegeben. Auf Grund der mir vorliegenden Bestellung der vorgenannten Firma nahm ich an, dass dieser Betrag gleichzeitig von derselben stamme. Infolgedessen liess ich der Betr. Firma sofort die Quitierte Rechnung zugehen. Ich bemerke ausdrücklich, dass die Firma meine quitierte Rechnung ohne weiteres acceptiert, mir aber bis heute das Geld nicht eingesandt hat. Ich konnte keinesfalb annehmen, dass der genannte Betrag von Ihnen stammt, zudem Ihre Bestellung aus Barcelona erfolgte.

gen die Firma Mayer wegen ihres unkaufmännischen Benehmens in die Wege geleitet und bitte Sie hiermit vielmals um Entschuldigung, denn Sie werden mir zugeben müssen, dass ich selbst in der Sache vollkommen unschuldig bin. Wäre der Postabschnitt entsprechend ausgefüllt worden, so war aller Zweifel beseitigt. Ich darf wohl annehmen, dass Sie unter den vorliegenden Umständen auch heute noch auf die damals bestellten Pflanzen reflectieren. Dieselben wären von mir an Reflectanten schon längst verkauft worden, wenn ich nicht noch immer auf Ihren definitiven Auftrag gewartet hätte. Die Pflanzen sind natürlich imwuchs bedeutend weiter fortgeschritten, trotzdem liefere ich sie finnen auch heute noch zu dem vor circa 2½ Jahren vereinbarten Preis. Ich wäre Ihnen nun zu Dank verbunden, wenn Sie mir freundlichst umgehend mitteilen würden, ob ich die Pflanzen nach Tegernsee oder an Ihre Adresse in Barcelona, Salmeron 239 senden darf.

Ich hoffe, dass Sie diesen Fæll nicht benutzen, um die mit mr eingegangene Geschäftsverbindung wieder aufzuheben, sondern mich in allernächster Zeit mit weiteren Aufträgen gütigst beehren würden.

Inzwischen empfehle ich mich Ihnen, mit vorzüglicher Hochachtung

A. Spirlow

Rechtsanwalt

Dr. Erich Reichenbach LEIPZIG C 1

Postscheckkonto: Leipzig 8053 / Telefon 22811

Geschäftszeit: 8-6 Uhr, Sonnabends 8-2 Uhr Sprechstunde: 4-6 Uhr, Freitags und Sonnabends keine Leipzig C 1, den 22.12.1932.

Herrn

Carl Faust

Barcelona.
Salmeron 239.

Sehr geehrter Herr Faust !

In Sachen Gülzow habe ich wunschgemäss an diesen geschrieben und ihm aufgefordert, den Betrag von 50.00 RM zurückzuzahlen, da ihm scheinbar an der
Fortsetzung der Geschäftsverbindung mit Ihnen nichts liege.

Gülzow teilt mir nun auf mein Schreiben mit, daß er an Sie nach Tegernsee das abschriftlich beifolgende Schreiben gerichtet habe. Ich bitte Sie um Mitteilung, ob das vorerwähnte Schreiben bei Ihnen eingegangen ist und wie Sie sich zu den in diesem Schreiben gemachten Vorschlag stellen.

Mit Hochachtung!

Rechtsanwalt Dr. Reichenbach